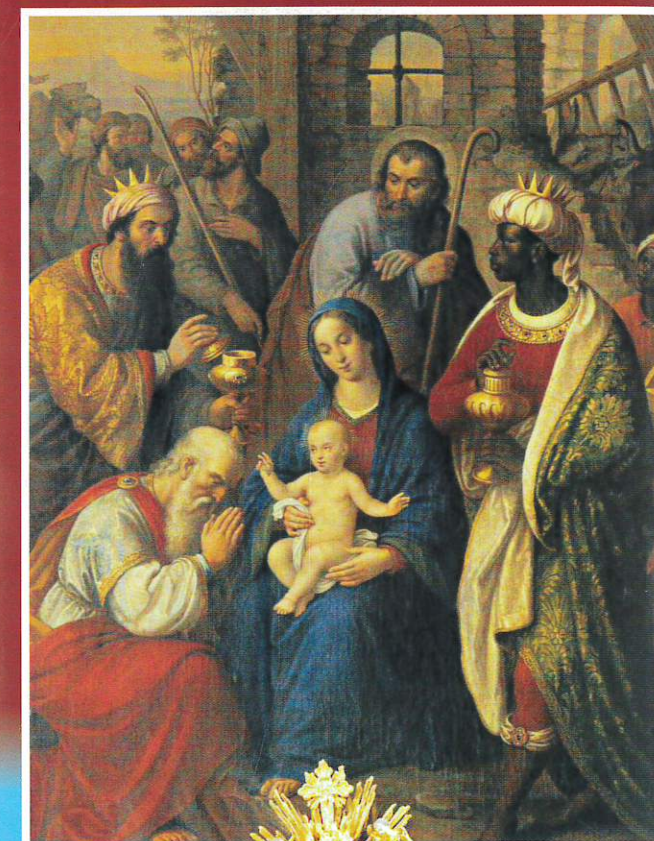




Zeichen der Hoffnung

Gebetsgemeinschaft zur Heiligung
der Priester und Ordenschristen

Nr. 42



GNADENREICHE WEIHNACHTEN UND EIN GESEGNETES NEUES JAHR 2024

das im steten Gedenken an unseren lieben P. Michael. Er selbst ist ja im Nebenzimmer, drei Meter vom Tabernakel entfernt, am 19. April 2022 verstorben. Er möge vom Haus unseres himmlischen Vaters aus uns beistehen. Ermutigen Sie viele Menschen bei uns mitzutun, um für möglichst viele Bischöfe und Priester zu beten.

Und noch ein Letztes: Wenn Sie umgezogen sind, die Anschrift falsch ist oder Sie unseren Rundbrief nicht mehr erhalten wollen, informieren Sie uns bitte.

Der Name Michael heißt: Wer ist wie Gott? Beten wir, dass niemand sich anmaßt, Gott ersetzen zu wollen.

Von Herzen wünschen wir Ihnen **gesegnete Weihnachten und ein glückliches Jahr 2024.**

P. Ludwig Maria OCist

zusammen mit meinen Mitarbeiterinnen

Stift Heiligenkreuz • 2532 Heiligenkreuz • Österreich

www.priestergebet.at



**QR-Code scannen und direkt
zu priestergebet.at gelangen!**

Dieses Informationsblatt ist gratis! Sollten Sie uns bei den Druck- und Versandkosten helfen wollen, benützen Sie bitte unsere Bankverbindung:

Sparkasse Frauenkirchen

IBAN AT 3620 2162 3110 7239 03

BIC SPHBAT21XXX

Zeichen der Hoffnung Nr. 42 • Gnadenreiche Weihnachten

Offenlegung: Die Gebetsaktion zur Heiligung der Priester und Ordenschristen ist eine Initiative von katholischen Christen. Die Aktion ist nicht gewinnorientiert und hat das Ziel, Katholiken zum Gebet für die Priester zu ermutigen unter der geistlichen Leitung von Pater Ludwig Maria OCist, Stift Heiligenkreuz, A-2532 Heiligenkreuz
Eigentümer, Herausgeber und Verleger des Folders: „Zeichen der Hoffnung“ Adresse w.o.

rötzer-druck
DRUCK- & MEDIENZENTRUM

Unsere Priester.

Unser Gebet für die Priester ist heute notwendiger denn je. Damit die einen Priester nicht oberflächlich und überheblich und die anderen nicht verzweifeln und mutlos werden, weil sie nicht erwünscht sind.

Alle diese Sorgen um unsere Erlösung, um unsere Mutter Kirche und um unsere Priester legen wir vertrauensvoll vor die Krippe Jesu hin: Du unser Erlöser und Heiland! Erhöre unser Flehen in den großen Nöten unserer Zeit! Höre auch auf die Bitten Deiner heiligsten Mutter und des hl. Josef. Erlaube dem hl. Erzengel Michael, dass er uns zu Hilfe eilt in dieser gefährvollen Zeit! Jesus, ich vertraue auf Dich!



In eigener Sache.

Herzlich danken wir Ihnen für Ihr treues Gebet und Opfer für den Ihnen anvertrauten Priester. Jede Woche werden für die lebenden und verstorbenen Mitglieder unserer Gebetsgemeinschaft zwei hl. Messen aufgeopfert, die ich selbst in unserer Hauskapelle zelebriere und

Bitte
ausreichend
frankieren!

Meine Adresse lautet:

Name

Straße/Platz

Postleitzahl – Wohnort

Wir bitten Sie, möglichst leserlich zu schreiben!

PILGERBÜRO

Pater Ludwig Maria

Stift Heiligenkreuz

A-2532 Heiligenkreuz

ÖSTERREICH

Liebe Mitglieder unserer Gebetsgemeinschaft!

In wenigen Tagen dürfen wir Weihnachten feiern – das Fest der Liebe: Gott wird aus Liebe zu jeden von uns Mensch, um unsere Sünde auf sich zu nehmen und uns sein göttliches Leben, seine überreiche Gnade und Vergebung zu schenken.

„Der Stern von Bethlehem ist ein Stern in dunkler Nacht, auch heute noch. Das Geheimnis der Menschwerdung und das Geheimnis der Bosheit gehören eng zusammen. Gegen das Licht, das vom Himmel herabgekommen ist, sticht die Nacht der Sünde umso schwärzer und unheimlicher ab.“

(Edith Stein, Die Krippe und das Kreuz.
Das Geheimnis von Weihnachten - 1931)

Vor dem Jesuskind in der Krippe werden diese Fragen aufgeworfen und gleichzeitig beantwortet. Ich lade Sie ein, mit den Hirten nach Betlehem zu pilgern, vor dem Sohn Gottes niederzuknien und ihm einfach zu vertrauen.

Unsere Erlösung.

Der Messias kam ganz anders in die Welt, als es sich das Volk Israel erwartet hatte: Nicht mit der gewaltsamen Macht eines Herrschers, sondern mit der Machtlosigkeit eines Kindes. Selbst die Jünger Jesu hatten später noch Schwierigkeiten, den so ganz anderen Messias in Jesus zu erkennen.

Gott zeigt uns gerade im kleinen Jesuskind, wie er wirklich ist, wie sehr er uns liebt indem er seinen eigenen Sohn in die Welt gesandt hat, um uns zu erlösen.

Der Bericht von der Geburt Jesu legt Zeugnis dafür ab. „Da trat der Engel des Herrn zu den Hirten, und der Glanz des Herrn umstrahlte sie.



Hl. P. Pio, 1887 – 1968

Sie fürchteten sich sehr, der Engel aber sagte zu ihnen. Fürchtet euch nicht, denn ich verkünde euch eine große Freude, die dem ganzen Volk zuteilwerden soll: Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Messias, der Herr. Und das soll euch als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden, das in Wickeln gewickelt, in einer Krippe liegt. Und plötzlich war bei dem Engel ein großes himmlisches Herr, das Gott lobte und sprach: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden den Menschen seiner Gnade!“ (Lk 2, 9-14)
Bei den Engeln, auf den Fluren von Bethlehem, dürfen wir getrost auch auf den hl. Erz-

engel Michael schauen. Sein Name ist Programm. „Wer ist wie Gott?“ Denn diese Frage schleuderte der hl. Erzengel dem Luzifer, dem höchsten aller Engel entgegen, als dieser sich gegen Gott auflehnte.



Unsere katholische Kirche.

Satanische Angriffe auf die katholische Kirche gibt es seit Anbeginn. Der Teufel will verwirren, Zwietracht stiften, von Gott ablenken und uns aus Neid und Eifersucht um die ewige Erlösung bringen. Krippe, Kreuz und Auferstehung sollen sinnlos werden. Allerdings war die Zerstörungswut des Widersachers Gottes noch nie so breit angelegt wie in unserer Zeit. Die Tragödie dabei: Wie es die selige Anna Katharina Emmerick in einer Vision vorhergesehen hatte, sind die größten Feinde innerhalb der Kirche selbst.

Viele meinen: Wir müssen die Kirche ändern, dann geht es bergauf. Das Gegenteil ist wahr. Wo dem Heiligen Geist und seinem Wirken Raum gelassen wird, wo die Liebe zum Eucharistischen Heiland und zu seiner hl. Mutter erblüht, dort geht es steil bergauf!

Ich bin mir als getaufter Christ meiner Verantwortung für Kirche und Gesellschaft bewusst.
Deshalb möchte ich bei der Gebetsaktion zur Heiligung der Priester und Ordenschristen helfen.

Senden Sie mir gratis:

- Folder, ich möchte Werbung für diese wichtige Gebetsaktion machen.
- Ich möchte Mitglied der Gemeinschaft werden. Bitte schicken Sie mir das Gebet mit dem Namen jenes Priesters, für den ich beten werde. (kostenlos)

BITTE IHREN NAMEN UND ADRESSE NICHT VERGESSEN!